



Pro Alt-Cannstatt

Gemeinsam für Bad Cannstatt

Pro Alt-Cannstatt e.V.
Schönestraße 25
70372 Stuttgart
Telefon (07 11) 267039
Telefax (07 11) 5055735
E-Mail: info@proaltcannstatt.de
www.proaltcannstatt.de

17.11.2022

PAC-Brief 4/2022

Liebe Mitglieder und Interessierte,
ungewöhnlich schnell schicken wir Ihnen unseren nächsten Mitgliederbrief.

Wir möchten Sie alle einladen zur **Ausstellungseröffnung im Stadtmuseum am Donnerstag, 24.11.2022 um 19 Uhr.**

Da unsere geplante Ausstellung zur Industriegeschichte auf nächstes Frühjahr verschoben wurde, werden wir eine Ausstellung zum Thema „**Wasen im Wandel – von Cannstatt bis Weil**“ eröffnen. Wir freuen uns über die Kooperation mit dem Bürgerverein Untertürkheim, der die wesentlichen Teile dieser Ausstellung diesen Sommer im Alten Schulhaus im Ortsmuseum in Rotenberg ausgestellt hat.



Wie immer sind Sie zu Brezeln und Wein ins Museum eingeladen. Damit wir genug Vorräte haben bitten wir, wenn möglich um eine kurze Anmeldung so schnell als möglich.

Außerdem steht inzwischen fest, dass der **Niklasmarkt** nach zwei Jahren Pause am **3. Dezember** in der Marktstraße wieder stattfinden

wird. Es werden weniger Stände aufgebaut, aber PAC wird auf jeden Fall wieder mit dabei sein. **Wir suchen noch Helfer.** Bitte überlegen Sie, ob Sie uns am Stand für zwei Stunden unterstützen können und melden Sie dies kurz an die Geschäftsstelle.

Unseren druckfrischen **PAC-Fotokalender für 2023** können Sie am Niklasmarkt, im Stadtmuseum oder in der Buchhandlung Oslander am Erbsenbrunnen erstehen.

Bad Cannstatt – ein Blick zurück

Ein Kalender für 2023



„Gruss an Cannstatt“, Mehrbildkarte mit fünf Ansichten, um 1907
(ausführliche Beschreibung, siehe letztes Blatt)


Pro Alt-Cannstatt

Wie Sie wahrscheinlich schon gesehen haben, wird gerade der **ehemalige Kaufhof** am Wilhelmsplatz abgebrochen. Da die Unterkellerung des Gebäudes unter dem Badgraben bis an die **alte Stadtmauer** reicht, ist beim Aushub der Baugrube ein Einsturz nicht auszuschließen. Auf Veranlassung unseres Mit-

glieds Eberhard Köngeter installierte der Gebäudeeigentümer Signa Holding eine Reihe von Überwachungssensoren, die bei eventuellen Neigungen sofort Alarm schlagen. Wir danken Herrn Köngeter für sein Engagement diesbezüglich.

Und wenn wir Ihnen nun schon schreiben, hier gleich noch ein kurzer Rückblick:



Am 26. Oktober 2022 wurde der **neu gestaltetet Synagogenplatz** in der König-Karl-Straße 47 eingeweiht, Zahlreiche unserer Mitglieder waren dabei. Bereits seit 2015 haben wir uns, angeregt durch unser Mitglied Alfred Gann um eine Neugestaltung dieses Platzes bemüht. Nun endlich konnte dies unter Mitwirkung ganz vieler Institutionen der Stadt, eines Architekturbüros, Landschaftsgestaltern und nicht zuletzt der Schüler des Albertus-Magnus-Gymnasiums verwirklicht werden. Gut Ding will eben Weile haben.

Dies gilt ebenso für die Tafel Nummer 106 des **Historischen Pfads für Elisabeth Haag** in der **Kreuznacher Straße 2**. Das Schicksal von Thomas Manns Tante, die in Cannstatt mit einem Kaufmann unglücklich verheiratet war, hatte ihn zu der Figur der Tante Tony in seinem Roman „Buddenbrooks“ inspiriert.



Immerhin erhielt Thomas Mann für diesen Roman den Literaturnobelpreis.

Wir danken unseren Mitgliedern Helga Müller für die Erläuterungen zur Lebensgeschichte von Tante Tony und Ulrike Pechtel für die Bewirtung und ihr Engagement für die Tafelanbringung.

Bei unserem **Jahresessen im Klösterle** war das Restaurant eigens für uns geöffnet. Ein bisschen Wehmut klang mit, weil es ja unser letztes Jahresessen mit unserem Mitglied Nick Hemberger als Pächter war. Auch der Besitzer des Klösterle Hermann Kugler mit seiner Frau waren dabei und noch ganz viele unserer alten und neuen Mitglieder.



Herr Hemberger wurde von uns mit der historischen Sauerwasserschale geehrt. Er hat das Klösterle als Schwäbische Weinstube weit über die Grenzen von Bad Cannstatt berühmt gemacht und Veranstaltungen wie das Cannstatter Kulturmenü, das Schaufenster Kultur oder auch das Stadtmuseum immer wieder unterstützt.

Das ganze Küchenteam hat an diesem Abend Großartiges geleistet und wir haben vorzüglich gegessen und Cannstatter Weine getrunken. Unserem Mitglied Peter Högl danken wir für die musikalische Begleitung.

Jetzt grüßen wir Sie ganz herzlich und freuen uns, möglichst viele von Ihnen an unserem Stand am Niklasmarkt zu treffen.

Ihnen allen wünschen wir eine gesunde Advents- und Weihnachtszeit.

Gaby Leicht
und der ganze PAC-Vorstand